

# Zasterbäumchen: So macht Geld verschenken Spaß!

Kies, Kohle, Kröten. Moos, Mäuse, Moneten. Oder einfach Pinkepinke. Ganz gleich, wie man es nennt: Geldgeschenke werden gerne genommen. Eine tolle Idee für ein Geldgeschenk in der Advents- und Weihnachtszeit ist ein Geldbaum.

## Das wird gebraucht:

- leere Konservendose
- Steckschwamm und Deko-Moos
- Holzspieß
- Schere
- Draht
- Klebe
- schönes Bastel- oder Weihnachtspapier
- ... und natürlich Geldscheine!

## So wird's gemacht:

1. Konservendose mit Bastel- bzw. Weihnachtspapier umkleben
2. Schwamm in die Dose stecken, mit Deko-Moos kaschieren
3. Geldscheine der Länge nach in dünne Streifen falten
4. Draht unten am Holzspieß befestigen
5. einen Geldschein vor den Holzspieß legen und den Draht kreuzförmig darüber legen; hinten einmal verdrehen
6. den 2. Geldschein in der Mitte etwas falten, damit er etwas kürzer ist als der erste Schein
7. diesen Schein auch wieder über Kreuz am Holzspieß befestigen ... und mit allen weiteren Geldscheinen so weiter verfahren
8. Am oberen Ende etwas Platz lassen, damit man einen Stern ankleben kann
9. den Zasterbaum in die Dose stecken
10. zum Schluss noch ein hübsches Bändchen an den Stamm des Geldscheinbaumes zu einer Schleife binden, fertig ist das ausgefallene Geldgeschenk!

## Tipp:

Wer das Zasterbäumchen noch ein bisschen dekorieren will, kann zu Lametta, Sternen oder kleinen Weihnachtskugeln greifen – je nach Geschmack.

